Adresse der Schule Datum:

**Fehlzeiten Ihres Kindes**

Sehr geehrte Frau …………………………………………………………………………………………………

sehr geehrter Herr …………………………………………………………………………………..……………

leider haben wir bei Ihrer Tochter/Ihrem Sohn …………………………………………………...…………

folgende Fehlzeiten in der Schule feststellen müssen:

……………………………………………………………………………………………………...……………….

Wir möchten Sie an die folgenden bei uns verabredeten Regelungen bei Fehltagen von Schülerinnen und Schülern erinnern:

Unentschuldigte Fehltage erscheinen auf dem Zeugnis.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, welche Nachteile aus unentschuldigtem Fehlen entstehen und welche Konsequenzen weitere unentschuldigte Fehltage nach sich ziehen würden.

Unternehmen Sie geeignete Schritte, damit Ihr Kind in Zukunft regelmäßig die Schule besucht. Gerne beraten wir Sie hierbei.

Die versäumten Unterrichtsinhalte müssen selbstständig nachgearbeitet werden.

Wir bedauern, Ihnen diese Mitteilung machen zu müssen. Aber es geht um die Zukunftschancen Ihres Kindes und das Einhalten von Pflichten und Regeln, und dabei wollen wir erzieherisch vertrauensvoll mit Ihnen zusammenarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

…………………………………….. …………………………………..

Klassenlehrkraft Schulleitung

Adresse der Schule Datum:

**Einladung zu Gespräch wegen der Fehlzeiten Ihres Kindes**

Sehr geehrte Frau …………………………………………………………………………………………………

sehr geehrter Herr …………………………………………………………………………………..……………

leider hat Ihre Tochter/Ihr Sohn ………………………………………………………………………………..

trotz Ermahnung weiterhin in der Schule gefehlt:

Nachvollziehbare Begründungen liegen uns nicht vor. Um Nachteilen bezüglich der Schullaufbahn vorzubeugen und die Pflichten deutlich zu machen, bitten wir Sie zusammen mit Ihrem Kind zu einem Gespräch in die Schule.

Unser Terminvorschlag: …………………………………………………………………………………………..

Sollten Sie zu dieser Zeit nicht kommen können, rufen Sie uns bitte umgehend an und vereinbaren einen neuen Termin. Sie können gerne eine Person Ihres Vertrauens mitbringen.

Bei diesem Gespräch möchten wir mit Ihnen die Ursachen für das unentschuldigte Fehlen

ergründen und nach Hilfsmöglichkeiten suchen.

Bitte nehmen Sie den Gesprächstermin unbedingt wahr. Wie Sie sicher wissen, besteht für Ihr

Kind Schulpflicht und für Sie die Verantwortung, im Rahmen Ihrer elterlichen Sorge auf einen

regelmäßigen Schulbesuch zu achten

Mit freundlichen Grüßen

…………………………………….. …………………………………..

Klassenlehrkraft Schulleitung

Adresse der Schule Datum:

**Einladung zu Gespräch wegen der Fehlzeiten Ihres Kindes**

**mit Einladung an das Jugendamt**

Sehr geehrte Frau …………………………………………………………………………………………………

sehr geehrter Herr …………………………………………………………………………………..……………

leider hat Ihre Tochter/Ihr Sohn ………………………………………………………………………………..

trotz Ermahnung weiterhin in der Schule gefehlt:

Nachvollziehbare Begründungen liegen uns nicht vor. Um Nachteilen bezüglich der Schullaufbahn vorzubeugen und die Pflichten deutlich zu machen, bitten wir Sie zusammen mit Ihrem Kind zu einem Gespräch in die Schule.

Unser Terminvorschlag: …………………………………………………………………………………………..

Sollten Sie zu dieser Zeit nicht kommen können, rufen Sie uns bitte umgehend an und vereinbaren einen neuen Termin. Sie können gerne eine Person Ihres Vertrauens mitbringen.

Bei diesem Gespräch möchten wir mit Ihnen die Ursachen für das unentschuldigte Fehlen

ergründen und nach Hilfsmöglichkeiten suchen.

Wenn Sie damit einverstanden sind, würden wir zusätzlich eine Vertreterin / einen Vertreter des Allgemeinen Sozialen Dienstes des Jugendamtes des Landkreises Hameln-Pyrmont zu dem Gespräch bitten, damit Sie auch außerhalb der Schule einen Ansprechpartner haben und kompetente Hilfe in Anspruch nehmen können.

Wir weisen Sie darauf hin, dass bei häufigem Fernbleiben vom Unterricht eine Ordnungswidrigkeit nach § 176 NSchG vorliegt, die wir beim zuständigen Ordnungsamt oder Schulamt anzeigen müssen. Diese Anzeige kann zu einem Bußgeldverfahren führen. Als Erziehungsberechtigte/ Erziehungsberechtigter sind Sie nach § 71 NSchG verpflichtet, für einen ordnungsgemäßen Schulbesuch Ihres Kindes zu sorgen.

Mit freundlichen Grüßen

…………………………………….. …………………………………..

Klassenlehrkraft Schulleitung

Adresse der Schule Datum:

**Information über Ordnungswidrigkeitsanzeige**

Sehr geehrte Frau …………………………………………………………………………………………………

sehr geehrter Herr …………………………………………………………………………………..……………

obwohl wir ein Gespräch mit Ihnen geführt und klare Vereinbarungen getroffen haben, waren unsere Bemühungen leider erfolglos.

Zu den folgenden Zeiten : ………………………...…………………………………………………………….

liegen erneute Fehlzeiten Ihres Kindes …………………………………………………………….…… vor:

Diese machen es notwendig, eine Anzeige wegen Schulpflichtverletzung in Gang zu setzen.

Dabei wird nach Anhörung von der Bußgeldstelle der Stadt/des Landkreises ein Bußgeld verhängt. Wird dies nicht bezahlt, erfolgt eine Weiterleitung des Vorgangs an das Amtsgericht.

Bitte machen Sie Ihrer Tochter/Ihrem Sohn klar, dass wir uns nun in einem Rechtsverfahren befinden. Die Schule hat darauf keinen Einfluss mehr. Bei Nichtbefolgung könnten weitere Maßnahmen wie die Festsetzung von Sozialstunden bis hin zum Arrest durch das Gericht verhängt werden.

Nur eine sofortige Befolgung der Schulpflicht kann diese von allen sicher nicht gewollten Auswirkungen abwenden.

Wir bedauern, Ihnen dies mitteilen zu müssen, möchten Sie aber ermutigen, erneut mit uns Kontakt aufzunehmen, wenn Sie weitere Unterstützung wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

…………………………………….. …………………………………..

Klassenlehrkraft Schulleitung

Adresse der Schule Datum:

**Gehäufte entschuldigte Fehlzeiten Ihres Kindes**

Sehr geehrte Frau …………………………………………………………………………………………………

sehr geehrter Herr …………………………………………………………………………………..……………

bei Ihrer Tochter/Ihrem Sohn ………….………………………………………………………………………..

haben Sie folgende Fehlzeiten entschuldigt: ……………………………………………………….………

.....................................................................................................................................................................

Wegen der Häufigkeit der entschuldigten Fehltage machen wir uns Sorgen über den Gesundheitszustand Ihrer Tochter/Ihres Sohnes. Wir bitten Sie daher Ihr Kind einem Arzt bzw. einer Ärztin vorzustellen und die gesundheitliche Beschulungsfähigkeit feststellen zu lassen.

Künftig bitten wir Sie, für den Fall eines krankheitsbedingten Fehlens eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Versäumnisse auch im Krankheitsfall nachgearbeitet müssen werden.

…………………………………….. …………………………………..

Klassenlehrkraft Schulleitung